
Deutsche und französische Philosophie

Studienform: Vollzeit oder Teilzeit
Regelstudienzeit: 3 Jahre

Beschreibung des Studienfachs

Das Doktoranden-Studienprogramm Deutsche und französische Philosophie, das auf die deutsche klassische Philosophie, Phänomenologie, philosophische Anthropologie und die gegenwärtige französische Philosophie, und deren historische Voraussetzungen und gegenseitige Einflüsse im intellektuellen und kulturellen europäischen Raum ausgerichtet ist, gewährt die anspruchsvolle Fachvorbereitung für die Forschung und die weitere unabhängige Entwicklung der aktuellen philosophischen Richtungen, die sich in Mitteleuropa und in Frankreich profiliert haben und die das Geschehen auf der gegenwärtigen philosophischen Weltszene prägen und gleichzeitig die Form der zeitgenössischen tschechischen philosophischen Szene prägen, mit der sie traditionell verbunden sind.

Das Studienprogramm wird ausgerichtet auf die spezifischen philosophischen Richtungen und Einstellungen der deutschen klassischen Philosophie (von Kant weiter) und die Reaktionen darauf, weiterhin auf die Phänomenologie (vor allem von Husserl) und ihre Perzeption sowie die selbständige Entwicklung in Frankreich, auf die von der Phänomenologie aufwachsende philosophische Anthropologie, Lebens- und Existenzphilosophie, Hermeneutik und phänomenologische Ontologie, mit Akzent auf die gegenwärtigen aktuellen Phänomenologie-Modifikationen. Die Bedeutung dieser philosophischen Ausrichtungen und ihrer Interessensbereiche liegt nicht nur in ihrer traditionellen Wichtigkeit und Reichweite, sondern auch in der Analyse und Forschung der aktuellen Probleme, die die Position des Menschen in der Welt und seine Beziehung zur Umwelt, die Rolle der Wissenschaft und Technik in der Prägung des Lebens auf der Erde, die Beziehungen zwischen einem Einzelwesen, der Gesellschaft und der Macht und die thematisierten Fragen des Sinnes, der Aufgaben und Möglichkeiten der menschlichen Existenz in der gegenwärtigen Weltform betreffen. Die Interessensgebiete der erwähnten philosophischen Forschungen überschreiten die Effektivitätskategorie, und somit auch ihr aktuelles Bevorzugen, was jedoch auch die Universalität und Überzeitlichkeit dieser philosophischen Forschungen zeigt.

Studiengebühr

Die Studiengebühr für das Programm beträgt **700 € pro Jahr**.

Hinweise und Kontakte:

Prodekan für Doktorstudien FHS UK: [Ing. Jana Jeníčková, Ph.D.](#)

Garant des Studienprogramms: [doc. PhDr. Ladislav Benyovszky, CSc.](#)

- [Grundlegende Informationen zum Studium](#)
- [Formulare & Dokumente](#)
- [Besonderheiten des Ph.D. Studien](#)

Anmeldung für das Studium: [Präsentations](#) und [Kombinierter](#) form.